

Wirtschaftsplan 2017

Pflege- und Betreuungseinrichtungen des Landkreises Vorpommern-Greifswald - Eigenbetrieb

VORBERICHT ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2017

Präambel

Die kommunalen Einrichtungen „Senioren- und Pflegeheim Koserow“ und „Behindertenzentrum Zirchow“ wurden seit dem Jahre 1995 als organisatorisch und wirtschaftlich eigenständige Betriebe ohne Rechtspersönlichkeit und somit als kommunale Eigenbetriebe geführt.

Die Eigenbetriebe verfolgen ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte Zwecke im Sinne der §§ 53 ff. i.V.m. § 66 AO und sind somit von der Körperschaftsteuer, der Gewerbesteuer und der Grundsteuer befreit.

Mit Neufassung der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 25.02.2008 hat der Kreistag des Landkreises Ostvorpommern unter der Drucksache 69/2009 beschlossen, die Eigenbetriebe Senioren- und Pflegeheim Koserow und Behindertenzentrum Zirchow gem. § 1 Abs.3. EigVO M-V zu einem Eigenbetrieb zusammenzufassen. Die Neufassung der Eigenbetriebsverordnung bietet im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung neue Gestaltungsmöglichkeiten für eine optimierte wirtschaftliche Betätigung und Handlungsfreiheit sowie eine weitgehende Flexibilisierung der internen Organisationsstruktur.

Der Eigenbetrieb wird unter dem Namen „Pflege- und Betreuungseinrichtungen des Landkreises Vorpommern-Greifswald (Rechtsnachfolger des Landkreises Ostvorpommern)“ geführt.

Gemäß § 1 Abs.4 EigVO M-V gliedert sich der Eigenbetrieb in die Betriebszweige Behindertenzentrum Zirchow „Am kleinen Haff“ und Senioren- und Pflegeheim Koserow „Am Steinberg“.

Das Senioren- und Pflegeheim Koserow verfügt über eine Gesamtkapazität von 95 Heimplätzen, davon 3 Kurzzeitpflegeplätze als Streubetten.

Das Behindertenzentrum „Am kleinen Haff“ verfügt über eine Gesamtkapazität von 147 Plätzen, davon stehen 95 Plätze im vollstationären Pflegeheimbereich sowie 52 Plätze im Behindertenwohnheim zur Verfügung.

Dahingehend wurden Versorgungsverträge zwischen dem Landkreis Vorpommern-Greifswald, den Landesverbänden der Pflegekassen und dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe geschlossen.

Erträge aus Heimentgelten:

Unter Berücksichtigung der im Jahre 2016 abgeschlossenen Tarifverhandlungen für die Bediensteten im öffentlichen Dienst wurden auf Grundlage des Achten Kapitels des SGB XI sowie nach § 75 SGB XII Vergütungsvereinbarungen mit Wirkung vom 01.09.2016 für das Senioren- und Pflegeheim Koserow mit folgenden Heimentgelten pro Tag und Platz abgeschlossen:

	Entgelte ab 01.09.2016 in €
Pflegestufe 0	29,90
Pflegestufe I	46,30
Pflegestufe II	62,70
Pflegestufe III	82,38
Unterkunft/Verpflegung	18,65

Mit Abschluss der Vergütungsvereinbarung für das Behindertenzentrum Zirchow stellen sich die Heimentgelte für das Pflegeheim mit Wirkung vom 01.10.2016 wie folgt dar:

Pflegeheim	Entgelte ab 01.10.2016 in €
Pflegestufe I	46,28
Pflegestufe II	62,56
Pflegestufe III	82,09
Unterkunft/Verpflegung	18,87
Eingliederungshilfe	15,83

Vorbenannte Entgelte finden aufgrund der Einführung des Pflegestärkungsgesetzes II (PSG II) bis einschließlich 31.12.2016 ihre Gültigkeit.

Mit Inkrafttreten des PSG II zum 01.01.2017 werden die bislang gültigen 3 Pflegestufen in 5 Pflegegrade überführt.

Gemäß §92c SGB XI sind im Rahmen der für das Land Mecklenburg-Vorpommern maßgeblichen Umschlüsselung von Pflegesatz alt zu Pflegesatz neu folgende Entgelte mit Wirkung vom 01.01.2017 gültig.

Senioren- und Pflegeheim Koserow ab 01.01.2017	
Pflegegrad 1	32,53
Pflegegrad 2	41,71
Pflegegrad 3	57,89
Pflegegrad 4	74,75
Pflegegrad 5	82,31
Unterkunft	10,26
Verpflegung	8,39

Behindertenzentrum Zirchow ab 01.01.2017	
Pflegegrad 1	29,34
Pflegegrad 2	37,62
Pflegegrad 3	53,79
Pflegegrad 4	70,66
Pflegegrad 5	78,22
Unterkunft	10,38
Verpflegung	8,49

Gemäß Landespflegegesetz Mecklenburg-Vorpommern sind mit Wirkung vom 01.01.2004 die Investitionskosten in stationären Pflegeeinrichtungen den Pflegebedürftigen gesondert in Rechnung zu stellen.

Mit Bewilligungsbescheid des Sozialministeriums M-V vom 23.01.2004 werden für das Senioren- und Pflegeheim Koserow Investitionsaufwendungen gegenüber den Bewohnern in Höhe von 10,48 EUR pro Tag und Platz geltend gemacht.

Für das Behindertenzentrum in Zirchow werden mit Bewilligungsbescheid des Sozialministeriums M-V vom 15. Juli 2010 Investitionsaufwendungen gegenüber den Pflegeheimbewohnern in Höhe von 12,25 EUR ab 1. August 2010 geltend gemacht.

Die Entgelte für das Behindertenwohnheim in Zirchow stellen sich wie folgt dar:

Wohnheim -werkstattfähige Bewohner-	Entgelte in €
Grundpauschale	11,09
Maßnahmenpauschale	35,66
Investitionskosten	6,21

Wohnheim -nicht werkstattfähige Bewohner-	Entgelte in €
Grundpauschale	14,14
Maßnahmenpauschale	51,40
Investitionskosten	6,21

Betriebliche Erträge/ Aufwendungen

Auf Grund der im Planjahr 2017 zu erwartenden Kapazitätsauslastung von durchschnittlich 95% sind im Erfolgsplan Erträge von 8.130 TEUR veranschlagt. Die Ertragserhöhung gegenüber den im Vorjahr zu erwartenden Erträgen (8.042 TEUR) resultiert insbesondere aus den für die Planjahre 2016/2017 mit den Kostenträgern neu verhandelten Entgeltvergütungen für Leistungen der vollstationären Pflege gem. §43 SGB XI i.V.m. §92c SGB XI für die Betriebsbereiche Zirchow sowie Koserow.

Entsprechend des mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben für das Behindertenzentrum Zirchow im August 2010 langfristig geschlossenen Mietvertrages beläuft sich der Mietzins monatlich auf 12.958,30 EUR sowie im Rahmen der vertraglich gebundenen Mietpreisanpassung ab dem Jahre 2015 auf monatlich 15.000 EUR. Vorbenannter Aufwand wurde im Erfolgsplan unter Zinsen und ähnlichen Aufwendungen berücksichtigt.

Der Materialaufwand weist zum Plan-Vorjahr Minderausgaben in Höhe von TEUR 142 aus. Der Minderaufwand resultiert insbesondere aus der Kostenersparnis im Bereich Wasser, Energie, Brennstoffe durch Abschluss neuer Gaslieferverträge sowie Neuinstallation der Heizungsanlage im Betriebszweig Koserow.

Für Werbemaßnahmen wurde je Betriebszweig ein Budget in Höhe von 2.000,00 EUR eingeplant.

Aufwendungen für notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an Gebäuden und Außenanlagen bzw. Ersatzbeschaffungen wurden für das Planjahr sowie der Folgejahre unter sonstige betriebliche Aufwendungen veranschlagt.

Auf Grund umfangreicher Umbaumaßnahmen des Senioren- und Pflegeheimes Koserow wurde im Jahre 1996 ein Darlehen im Nennwert von 1.227.100,51 EUR bei der Postbank aufgenommen. Das Darlehen wurde per 29.04.2011 endfällig und mit einer Restschuld von 908.721,06 EUR bei der DKB umgeschuldet.

Dahingehend wurde entsprechend der gültigen Zinskondition von 3,73 % p.a. der Zinsaufwand im Erfolgsplan veranschlagt.

Das ebenfalls im Rahmen der Umbaumaßnahmen bei der Sparkasse Vorpommern, im Jahre 2006 aufgenommene Ursprungsdarlehen in Höhe von 665.455,00 EUR wurde mit Ablauf der Zinsbindung am 31.07.2016 mit einer Restschuld von TEUR 342 bei der Sparkasse Vorpommern zu einem Zinssatz von 0,42 % und gem. §10 Abs.4 Landespflegegesetz einer Zinsbindung bis 30.07.2026 anschlussfinanziert.

Im Finanzplan wurde für das Wirtschaftsjahr 2017 ein Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 366 TEUR geplant. Der veranschlagte Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (- 500 TEUR) wurde gesondert als Anlage zum Finanzplan dargestellt.

Die für das Wirtschaftsjahr 2015 für das Behindertenzentrum Zirchow geplante investive Maßnahme (455 TEUR) - Anbau von Personenaufzügen sowie brandschutztechnischer Anlagen – wird im laufenden Planjahr realisiert.

Die für den Betriebsbereich Koserow im Jahr 2014 geplante Maßnahme zur Neuinstallation der Heizungsanlage wurde planmäßig abgeschlossen. Die Erweiterung durch Inbetriebnahme eines BHKW wurde im Wirtschaftsjahr 2016 in Höhe von 134 TEUR ebenfalls realisiert.

Der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit resultiert aus Darlehenstilgungen des Betriebsbereiches Koserow an die Deutsche Kreditbank AG (Ursprungsdarlehen 908.721,06 EUR) sowie an die Sparkasse Vorpommern (Ursprungsdarlehen 665.455,00 EUR) bezüglich des im Jahre 1996 bis 1998 umfangreichen Umbaus des Senioren- und Pflegeheimes Koserow.

Personalentwicklung

Im Wirtschaftsjahr 2016 wurden im Eigenbetrieb planstellenmäßig 135,23 Vollzeitkräfte (VK) zuzüglich 2 Auszubildende im 3. Ausbildungsjahr ausgewiesen. Im Planjahr 2017 weist der Stellenplan entsprechend der zu erwartenden Pflegegradverteilung sowie der für vollstationäre Pflegeeinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern gültigen Personalanhaltszahlenrichtlinie 136,98 VK (insgesamt 160 Mitarbeiter) aus.

Betriebsvermögen

Im Jahre 1991 wurde durch den Landkreis Ostvorpommern (ehemals Landkreis Wolgast) im Rahmen der Eröffnungsbilanz das Gesamtgrundstück mit einer Fläche von 60.427 m² dem Pflegeheim Koserow (ehemals Krankenhaus) zugeordnet.

Davon wurde bereits 1999 durch den Landkreis Ostvorpommern ein mit zwei Wohnblöcken bebautes Teilgrundstück von 3.332 m² veräußert. Dementsprechend wurde im Jahre 1999 der Abgang von Anlagevermögen unter Grundstücke mit Betriebs- und Wohnbauten entsprechend der Restbuchwerte gebucht.

Die Bilanzsumme für das verbleibende Gesamtstück von 57.095 m² beträgt zum 1. Januar 2007 1.327.848,61 EUR. Das entspricht einem Buchwert von 23,26 EUR pro m².

Die für den Pflegeheimbetrieb betriebsnotwendige Fläche bemisst sich auf ca. 25.600 m² und das nicht betriebsnotwendige Grundstück auf ca. 31.500 m². Bei Abgang dieser Teilfläche ergibt sich somit eine Berichtigung von 731.806,12 EUR, so dass dem Eigenbetrieb ein Anlagevermögen bei Grundstücken ohne Betriebs- und Wohnbauten von 596.042,49 EUR zum 31. Dezember 2007 verbleibt.

Das nicht betriebsnotwendige Grundstück bleibt im Eigentum des Landkreises Vorpommern-Greifswald.

Erstmals wurde mit Wirkung vom 14.03.1995 für den Betriebszweig Behindertenzentrum Zirchow ein Mietvertrag zwischen dem Landkreis Ostvorpommern und der Bundesfinanzverwaltung, vertreten durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Rostock, geschlossen.

Mit Änderung des Mietvertrages ab 01.01.2005 wird an den Landkreis Ostvorpommern eine Gebäudenutzfläche von insgesamt 7.711,08 m² sowie eine Freifläche von ca. 42.403 m² vermietet zum Zwecke der Betreuung und Pflege von geistig und körperlich behinderten Menschen.

Gemäß §9 Eigenbetriebsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. der Verwaltungsvorschrift sind Eigenbetriebe mit einem Eigenkapital auszustatten, das eine nachhaltige Aufgabenerfüllung, Eigenfinanzierungsmöglichkeiten sowie die stetige Zahlungsfähigkeit sichert.

Der Stand des Eigenkapitals beläuft sich zum Stichtag 31.12.2017 voraussichtlich auf 7.500 TEUR, so dass die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes gegeben ist.

gezeichnet Anke Diener
Betriebsleiterin

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband¹⁾

Landkreis Vorpommern-Greifswald

Zusammenstellung für das Jahr

2017

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

**Eigenbetrieb Pflege- und Betreuungseinrichtungen des
Landkreises Vorpommern-Greifswald
Siemensstraße 55, 17459 Koserow**

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat
der Kreistag des Landkreises Vorpommern-Greifswald ²⁾

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr **2017** festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

in TEUR

- die Erträge

8.130,0

- die Aufwendungen

8.130,0

- der Jahresgewinn

0,0

- der Jahresverlust

0,0

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit ³⁾

366,0

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit ⁴⁾

-500,0

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit ⁵⁾

-60,0

- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes ⁶⁾

-194,0

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen auf

- davon für Umschuldungen

- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf

- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung

4. Die Stellenübersicht weist 136,98 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorjahres

7.381,0

- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich

7.500,0

- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich

7.500,0

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am ⁷⁾:

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen

²⁾ beschließendes Organ

³⁾ Nummer 10 des Finanzplans

⁴⁾ Nummer 19 des Finanzplans

⁵⁾ Nummer 24 des Finanzplans

⁶⁾ Nummer 25 des Finanzplans

⁷⁾ nur, wenn Genehmigung erforderlich

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetriebe Pflege- und Betreuungseinrichtungen des Landkreises Vorpommern - Greifswald Siemensstraße 55, 17459 Koserow
----------------------------------	--

Erfolgsplan	2017
--------------------	-------------

-in TEUR-

Bezeichnung	Ist in €	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2015 (Vorvorjahr)	2016 (Vorjahr)	2017 (Planjahr)	2018 (1. Folgejahr)	2019 (2. Folgejahr)	2020 (3. Folgejahr)
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	5.404.108	5.628	5.801	5.891	6.015	6.156
Erträge aus Unterkunft/Verpflegung	1.173.146	1.220	1.200	1.200	1.200	1.200
Erträge Investkosten	867.592	895	860	860	860	860
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	198.096	180	160	160	160	160
5. Materialaufwand	934.672	1.247	1.105	1.125	1.135	1.140
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	873.003	1.190	1.043	1.063	1.068	1.073
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	61.670	57	62	62	67	67
6. Personalaufwand	5.634.829	5.977	6.127	6.259	6.383	6.484
a) Löhne und Gehälter	4.578.659	4.912	5.017	5.139	5.253	5.344
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.056.170	1.065	1.110	1.120	1.130	1.140
- davon für Altersversorgung	162.401	169	171	171	172	65
7. Abschreibungen auf	380.079	425	425	425	425	425
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	380.079	425	425	425	425	425
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
8. Erträge aus Auflösungen von Son-derposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	111.063	111	109	109	109	109
9. Konzessionsabgabe						
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	174.685	170	264	204	195	231
11. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermö- gens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Zinsen und ähnliche Erträge	423	8	0	1	1	1
- davon aus verbundenen Unternehmen						
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						

15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	225.708	223	209	208	207	206
	- davon an verbundene Unternehmen	0					
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	404.455	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0	0
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0					
19.	Außerordentliche Erträge	6.806	0	0	0	0	0
20.	Außerordentliche Aufwendungen	458					
21.	Außerordentliches Ergebnis	0					
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0					
23.	Sonstige Steuern	0					
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	410.803	0	0	0	0	0

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns ^{1,2)}

oder

Behandlung des Jahresverlustes ^{1,2)}

Verwendung	Betrag in TEUR	Verwendung	Betrag in TEUR
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) Zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)		c) auf neue Rechnungen vorzutragen	
d) auf neue Rechnungen vorzutragen	410.803		

¹⁾ § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahsergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

²⁾ Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetriebe Pflege- und Betreuungseinrichtungen des Landkreises Vorpommern - Greifswald Siemensstraße 55, 17459 Koserow
----------------------------------	--

Bereichserfolgsplan	2017
Betriebsbereich	Behindertenzentrum Zirchow

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist in €	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1.	Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	3.590.427	3.730	3.735	3.785	3.859	3.900
	Erträge aus Unterkunft/Verpflegung	599.800	600	600	600	600	600
	Erträge Investkosten	527.119	540	520	520	520	520
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge	106.521	125	95	95	95	95
5.	Materialaufwand	572.951	800	705	705	710	710
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	518.621	750	650	650	650	650
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	54.330	50	55	55	60	60
6.	Personalaufwand	3.562.485	3.827	3.847	3.924	3.993	4.034
	a) Löhne und Gehälter	2.894.050	3.132	3.147	3.219	3.283	3.319
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	668.435	695	700	705	710	715
	- davon für Altersversorgung	98.806	106	106	106	107	
7.	Abschreibungen auf	121.326	150	150	150	150	150
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	121.326	150	150	150	150	150
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Son-derposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	39.145	39	39	39	39	39
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	57.924	80	107	80	80	80
11.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermö-gens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	307	3	0	0	0	0
	- davon aus verbundenen Unternehmen						

14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	180.000	180	180	180	180	180
	- davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	368.633	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge	4.674					
20.	Außerordentliche Aufwendungen	0					
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
23.	Sonstige Steuern						
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	373.306	0	0	0	0	0

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetriebe Pflege- und Betreuungseinrichtungen des Landkreises Vorpommern - Greifswald Siemensstraße 55, 17459 Koserow
----------------------------------	--

Bereichserfolgsplan	2017
Betriebsbereich	Senioren- und Pflegeheim Koserow

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist in €	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1.	Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	1.813.681	1.898	2.066	2.106	2.156	2.256
	Erträge aus Unterkunft/Verpflegung	573.346	620	600	600	600	600
	Erträge Investkosten	340.473	355	340	340	340	340
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge	91.576	55	65	65	65	65
5.	Materialaufwand	361.721	447	400	420	425	430
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene	354.381	440	393	413	418	423
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.340	7	7	7	7	7
6.	Personalaufwand	2.072.344	2.150	2.280	2.335	2.390	2.450
	a) Löhne und Gehälter	1.684.609	1.780	1.870	1.920	1.970	2.025
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	387.735	370	410	415	420	425
	- davon für Altersversorgung	63.595	63	65	65	65	65
7.	Abschreibungen auf	258.753	275	275	275	275	275
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	258.753	275	275	275	275	275
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	71.918	72	70	70	70	70
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	116.762	90	157	124	115	151
11.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						

12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	116	5	0	1	1	1
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.708	43	29	28	27	26
	- davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	35.822	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge	2.133					
20.	Außerordentliche Aufwendungen	458					
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
23.	Sonstige Steuern						
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	37.497	0	0	0	0	0

Finanzplan 2017

für

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetrieb Pflege- und Betreuungseinrichtungen des Landkreises Vorpommern - Greifswald Siemensstraße 55, 17459 Koserow
----------------------------------	---

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015 (Vorvorjahr)	2016 (Vorjahr)	2017 (Planjahr)	2018 (1. Folgejahr)	2019 (2. Folgejahr)	2020 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	411	0	0	0	0	0
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	380	425	425	425	425	425
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-111	-111	-109	-109	-109	-109
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-16	0	0	0	0	0
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-17	50	50	50	50	50
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	126	0	0	0	0	0
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	773	364	366	366	366	366
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-475	-600	-500	-500	-500	-500
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen (Fördermittel)						
	davon						
	a) empfangene Ertragszuschüsse						
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-475	-600	-500	-500	-500	-500
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						

21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)						
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen						
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-64	-64	-60	-60	-60	-60
24	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-64	-64	-60	-60	-60	-60
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	234	-300	-194	-194	-194	-194
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3120	2800	3310	3116	2922	2728
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3354	2500	3116	2922	2728	2534

Name des Betriebes/Unternehmens:

**Eigenbetriebe Pflege- und Betreuungseinrichtungen
des Landkreises Vorpommern - Greifswald
Siemensstraße 55, 17459 Koserow**

Seite 1 von 2

Bereichsfinanzplan

2017

Betriebsbereich

Behindertenzentrum Zirchow

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015 (Vorvorjahr)	2016 (Vorjahr)	2017 (Planjahr)	2018 (1. Folgejahr)	2019 (2. Folgejahr)	2020 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	374	0	0	0	0	0
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	121	150	150	150	150	150
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-39	-39	-39	-39	-39	-39
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-7	30	30	30	30	30
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	125					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	573	141	141	141	141	141
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-388	-300	-250	-250	-250	-250
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen (Fördermittel)						
	davon						
	a) empfangene Ertragszuschüsse						
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-388	-300	-250	-250	-250	-250
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						

21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)						
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen						
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten						
24	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	185	-159	-109	-109	-109	-109
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2316	2000	2460	2351	2242	2133
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2501	1841	2351	2242	2133	2024

Name des Betriebes/Unternehmens:

**Eigenbetriebe Pflege- und Betreuungseinrichtungen
des Landkreises Vorpommern - Greifswald
Siemensstraße 55, 17459 Koserow**

Seite 1 von 2

Bereichsfinanzplan

2017

Betriebsbereich

Senioren- und Pflegeheim Koserow

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017	2018	2019	2020
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	37	0	0	0	0	0
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	259	275	275	275	275	275
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-72	-72	-70	-70	-70	-70
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-15					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-10	20	20	20	20	20
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten						
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	200	223	225	225	225	225
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-87	-300	-250	-250	-250	-250
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen (Fördermittel)						
	davon						
	a) empfangene Ertragszuschüsse						
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-87	-300	-250	-250	-250	-250
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						

21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)						
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen						
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-64	-64	-60	-60	-60	-60
24	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-64	-64	-60	-60	-60	-60
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	49	-141	-85	-85	-85	-85
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	804	800	850	765	680	595
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	853	659	765	680	595	510

Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald
des Landkreises Vorpommern - Greifswald
Siemensstraße 55, 17459 Koserow

Investitionsübersicht									
Senioren- und Pflegeheim Koserow									
Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)									
Beschreibung der Maßnahme: BGA: Pflege/ Betreuung, Hauswirtschaft, Verwaltung; Instandsetzungen/Reparaturen siehe Anlage zum Finanzplan									
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres 2017	Planungsdaten des Wirtschaftsjahres 2018	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsjahres 2019	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsjahres 2020	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme 2020	in TEUR	
Einzahlungen und Auszahlungen									
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen									
davon empfangene Ertragszuschüsse									
davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter									
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens									
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens									
Sonstige Investitionseinzahlungen (Kreditaufnahme)									
Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0		0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen									
davon Grundstücke	50		0	0	50	30	0		0
davon Gebäude	395		32	80	100	70	0		0
davon Maschinen	106		46	15	15	50	0		0
davon Büro- und Geschäftsausstattung	449		172	155	85	100	0		0
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen									
Sonstige Investitionsauszahlungen									
Summe Auszahlungen	1000	0	250	250	250	250	0		0
Nachrichtlich									
veranschlagte VE									
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1000	0	-250	-250	-250	-250	0		0

Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald
des Landkreises Vorpommern - Greifswald
Siemensstraße 55, 17459 Koserow

Investitionsübersicht									
Behindertenzentrum Zirchow									
Beschreibung der Maßnahme: BGA: Pflege/ Betreuung, Hauswirtschaft, Verwaltung; Instandsetzungen/Reparaturen siehe Anlage zum Finanzplan									
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres 2017	Planungsdaten des Wirtschaftsfolgejahres 2018	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsfolgeja hres 2019	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsfolgejahres 2020	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme 2020		
								in TEUR	
Einzahlungen und Auszahlungen									
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen									
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>									
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>									
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens									
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens									
Sonstige Investitionseinzahlungen (Kreditaufnahme)									
Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0		
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen									
<i>davon Grundstücke</i>									
<i>davon Gebäude</i>	200		50	50	50	50	0		
<i>davon Maschinen</i>	210		60	50	50	50	0		
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>	590		140	150	150	150	0		
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen									
Sonstige Investitionsauszahlungen									
Summe Auszahlungen	1000	0	250	250	250	250	0		
<i>Nachrichtlich</i>									
<i>veranschlagte VE</i>									
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1000		-250	-250	-250	-250	0		

ANLAGE ZUM FINANZPLAN 2017

INVESTITIONEN

Planjahr	Betriebszweig	Maßnahmen	Finanzierungsbedarf in EURO
2017	Behindertenzentrum Zirchow	- Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung - Mobiliar - Pflegehilfsmittel - Hardware 1.a Kleinbus - Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich - gewerbliche Waschmaschine, Trockner, Spülmaschine - Kombidämpfer - Betriebs- und Geschäftsausstattung Verwaltung - Hard- und Software - Instandsetzung/ Reparatur Gebäude	105.000,00 35.000,00 16.000,00 49.000,00 45.000,00 250.000,00
	Senioren- und Pflegeheim Koserow	- Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung - Schwesternrufanlage - Hardware - Mobiliar - Pflegehilfsmittel - Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich - Waschmaschine - Trockner - Betriebs- und Geschäftsausstattung Verwaltung - Hardware/ Software - Betriebs- und Geschäftsausstattung Haustechnik - Kompakttraktor/ Schlepper - Instandsetzung/ Reparaturen	130.000,00 14.000,00 42.000,00 32.000,00 32.000,00 250.000,00

Planjahr	Betriebszweig	Maßnahmen	Finanzierungsbedarf in EURO
2018	Behindertenzentrum Zirchow	1. Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung	150.000,00
		2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich/ Verwaltung	50.000,00
		3. Instandsetzung/ Reparaturen	50.000,00
			250.000,00
	Senioren- und Pflegeheim Koserow	1. Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung	125.000,00
		2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich/ Verwaltung	45.000,00
		3. Instandsetzung/ Reparaturen	80.000,00
			250.000,00
2019	Behindertenzentrum Zirchow	1. Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung	150.000,00
		2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich/ Verwaltung	50.000,00
		3. Instandsetzung/ Reparaturen	50.000,00
			250.000,00
	Senioren- und Pflegeheim Koserow	1. Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung	85.000,00
		2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich/ Verwaltung	15.000,00
		3. Instandsetzung/ Reparaturen	100.000,00
		4. Außenanlagen	50.000,00
			250.000,00
2020	Behindertenzentrum Zirchow	1. Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung	150.000,00
		2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich/ Verwaltung	50.000,00
		3. Instandsetzung/ Reparaturen	50.000,00
			250.000,00
	Senioren- und Pflegeheim Koserow	1. Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflege/ Betreuung	100.000,00
		2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsbereich/ Verwaltung	50.000,00
		3. Instandsetzung/ Reparaturen	70.000,00
		4. Außenanlagen	30.000,00
			250.000,00

Name des Betriebes/Unternehmens:

Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald

Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow

Stellenübersicht

2017

Betriebsbereich

Koserow

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsleiter/ Betriebsbereichsleiter	1/12	1/12	1/12	
2	SB Wirtschaft	0,875/6	0,875/6	0,875/6	
3	SB Finanzbuchhaltung	0,875/8	0,875/8	0,875/8	
4	Küchenleiter	0,96/8	0,96/8	0,96/8	
5	Koch (stellv.Küchenleiter)	0,875/6	0,875/6	0,875/6	
6	Koch	0,875/4	0,875/4	0,875/4	
7	Küchenhilfe	0,75/1	0,75/1	0,75/1	
8	Beikoch	0,875/2	0,875/2	0,875/2	
9	Koch	0	0	0,75/4	Neubesetzung
10	Reinigungskraft	0,875/2	0,875/2	0,875/2	
11	Reinigungskraft	0,875/2	0,875/2	0,875/2	
12	Reinigungskraft	0,75/1	0,75/1	0,75/1	
13	Reinigungskraft	0,75/1	0,75/1	0,75/1	
14	Wäscherin/Näherin	1,0/2	1,0/2	1,0/2	
14	Hausmeister	1,0/5	1,0/5	1,0/5	
15	Hausmeister	1,0/5	1,0/5	1,0/5	
16	Pflegedienstleiterin	1/ 9c	1/ 9c	1/ 9c	
17	Pflegebereichsleiter/stellv.PDL	1/8a	1/8a	1/8a	
18	Pflegefachkraft	0,875/4a	0,875/4a	0,875/4a	
19	Pflegefachkraft	1,0/ 7a	1,0/ 7a	1,0/ 7a	
20	Pflegefachkraft	0,875/ 7a	0,875/ 7a	0,875/ 7a	
21	Pflegebereichsleiter	0,96/4a	0,96/7a	0,96/7a	
22	Pflegebereichsleiter	0,96/8a	0,96/8a	0,96/8a	
23	Pflegefachkraft	0,8/4a	0,8/4a	0,8/7a	Neubesetzung
24	Pflegefachkraft	1,0/ 7a	1,0/ 7a	1,0/ 7a	
25	Pflegefachkraft	0,75/ 7a	0,75/ 7a	0,75/ 7a	
26	Pflegefachkraft	0,875/ 7a	0,875/ 7a	0,875/ 7a	
27	Pflegefachkraft	0,875/ 4a	0,875/ 4a	0,875/ 4a	
28	Pflegefachkraft	1,0/ 7a	1,0/ 7a	1,0/ 7a	
29	Pflegefachkraft	0,875/ 4a	0,875/ 4a	0,875/ 4a	
30	Pflegefachkraft	0,875/4a	0,875/4a	0,875/4a	

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetrieb des Landkreises Ostvorpommern Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow
----------------------------------	--

Stellenübersicht	2017
Betriebsbereich	Koserow

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
31	Pflegefachkraft	0,75/4a	0,75/4a	0,75/4a	
32	Pflegefachkraft	0,75/ 7a	0,75/7a	0,75/7a	
33	Pflegefachkraft	0,875/4a	0,875/4a	0,875/4a	
34	Pflegefachkraft	0,75/7a	0,75/7a	0,75/7a	
35	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
36	Pflegehelfer	0,75/3a	0,75/3a	0,75/3a	
37	Pflegehelfer	0,75/3a	0,75/3a	0,75/3a	
38	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0	0,75/ 3a	Neubesetzung
39	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
40	Pflegehelfer	0,875/ 3a	0,875/ 4a	0,875/ 4a	
41	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
42	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
43	Pflegehelfer	0,875/ 3a	0,875/ 3a	0,875/ 3a	
44	Pflegehelfer	0,8/3a	0,8/3a	0,8/3a	
45	Pflegehelfer	0,875/ 3a	0,875/ 3a	0,875/ 3a	
46	Sozialer Dienst	0,875/8	0,875/8	0,875/8	
47	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
48	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
49	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
50	Pflegehelfer	0,75/ 4a	0,75/ 4a	0,75/ 4a	
51	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
52	Pflegehelfer	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
53	Pflegehelfer/ Assistenz	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,5/ 2	
54	Pflegeassistent	0,875/3	0,875/3	0,875/3	
55	Präsenzkkräfte	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
56	Präsenzkkräfte	0,75/ 2	0,75/ 2	0,75/ 2	
57	Präsenzkkräfte	0,75/ 3a	0,75/ 3a	0,75/ 3a	
58	Präsenzkkräfte	0,75/3a	0,75/3a	0,75/3a	
59	Präsenzkkräfte	0,75/2	0,75/2	0,75/2	
60	Azubi	0	0	1	
	VK	49,605	48,855	51,105	

Name des Betriebes/Unternehmens: **Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald**
Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow

Stellenübersicht **2017**
Betriebsbereich **Zirchow**

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsbereichsleiter	1,000/10	1,000/10	1,000/10	
		1,000	1,000	1,000	
2	SB Finanzbuchhaltung	1,000/8	1,000/8	1,000/8	
3	SB Wirtschaft	1,000/5	1,000/5	1,000/5	
		2,000	2,000	2,000	
4	Wäscherin/Näherin	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
5	Wäscherin/Näherin	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
6	Küchenleiter	1,000/8	1,000/8	1,000/8	
7	Koch (stellv. Küchenleiter)	1,000/5	1,000/5	1,000/5	
8	Koch	0,875/5	0,875/5	0,875/5	
9	Koch	1,000/5	1,000/5	1,000/5	
10	Küchenhilfe	1,000/2Ü	1,000/2Ü	1,000/2Ü	
11	Küchenhilfe	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
12	Reinigung	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
13	Reinigung	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
14	Reinigung	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
15	Reinigung	0,875/2Ü	0,875/2Ü	0,875/2Ü	
16	Reinigung	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
17	Reinigung	0,750/2	0,750/2	0,750/2	
18	Reinigung	0,875/2Ü	0,875/2Ü	0,875/2Ü	
19	Reinigung	0,750/2	0,750/1	0,750/1	
20	Reinigung	0,875/2	0,875/2	0,875/2	
21	Hausmeister	1,000/6	1,000/6	1,000/6	
22	Hausmeister	0,875/3	0,875/3	0,875/3	
23	Handwerker	0,750/3	0,750/3	0,750/3	
		16,875	16,875	16,875	

Name des Betriebes/Unternehmens: **Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald**
Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow

Stellenübersicht **2017**
Betriebsbereich **Zirchow**

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
24	Pflegedienstleiterin / PH	1,000/9d	1,000/9d	1,000/9d	
25	Pflegebereichsleiter/stellv.PDL / PH	1,000/8a	1,000/8a	1,000/8a	
26	Pflegebereichsleiter / PH	1,000/8a	1,000/8a	1,000/8a	
27	Pflegebereichsleiter / PH	1,000/8a	1,000/8a	1,000/8a	
28	Pflegefachkraft / PH	0,750/8a	0,750/8a	0,750/8a	
29	Pflegefachkraft / PH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
30	Pflegefachkraft / PH	0,750/7a	0,750/7a	0,750/7a	
31	Pflegefachkraft / PH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
32	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
33	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
34	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
35	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
36	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
37	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
38	Pflegefachkraft / PH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
39	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
40	Pflegefachkraft / PH	1,000/7a	0,75/7a	0,75/7a	Neubesetzung
41	Pflegefachkraft / PH	0,750/7a	0,750/7a	0,750/7a	
42	Pflegefachkraft / PH	0,750/7a	0,750/7a	0,750/7a	
43	Pflegefachkraft / PH	0,750/7a	0,750/7a	0,750/7a	
44	Pflegefachkraft / PH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
		19,250	19,000	19,000	

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow
----------------------------------	--

Stellenübersicht	2017
Betriebsbereich	Zirchow

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
45	Pflegehelfer / PH	1,000/4a	1,000/4a	1,000/4a	
46	Pflegehelfer / PH	0,750/4a	0,750/4a	0,750/4a	
47	Pflegehelfer / PH	0,750/4a	0,750/4a	0,750/4a	
48	Pflegehelfer / PH	0,750/4a	0,750/4a	0,750/4a	
49	Pflegehelfer / PH	1,000/4a	1,000/4a	1,000/4a	
50	Pflegehelfer / PH	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
51	Pflegehelfer / PH	1,000/4a	1,000/4a	1,000/4a	
52	Pflegehelfer / PH	0,875/4a	0,875/4a	0,875/4a	
53	Pflegehelfer / PH	1,000/4a	1,000/4a	1,000/4a	
54	Pflegehelfer / PH	0,750/4a	0,750/4a	0,750/4a	
55	Pflegehelfer / PH	1,000/4a	1,000/4a	1,000/4a	
56	Pflegehelfer / PH	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
57	Pflegehelfer / PH	0,875/3a	0,875/3a	0,875/3a	
58	Pflegehelfer / PH	0,875/3a	0,875/3a	0,875/3a	
59	Pflegehelfer / PH	0,875/3a	0,875/3a	0,875/3a	
60	Pflegehelfer / PH	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
61	Pflegehelfer / PH	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
62	Pflegehelfer / PH	0,750/4a	0	0,750/3a	Neubesetzung
63		0	0	0,750/3a	Neubesetzung
		15,250	14,500	16,000	

Name des Betriebes/Unternehmens: **Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald**
Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow

Stellenübersicht **2017**

Betriebsbereich **Zirchow**

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
64	Beschäftigungstherap. / Engl.	0,750/4	0,750/4	0,750/4	
65	Beschäftigungstherap. / Engl.	0,750/3	0,750/3	0,750/3	
66	Ergotherapeut / Engl.	1,000/9	1,000/9	1,000/9	
67	Ergotherapeut / Engl.	0,875/6	0,875/6	0,875/6	
68	Ergotherapeut / Engl.	0,875/6	0,875/6	0,875/6	
69	Ergotherapeut / Engl.	0,875/S6	0,875/S6	0,875/S6	
70	Ergotherapeut / Engl.	0,875/3a	0	0,875/3a	KV
71	Heilerziehungspfleger / Engl.	0,875/5	0,875/5	0,875/5	
72	Heilerziehungspfleger / Engl.	0,875/5	0,875/5	0,875/5	
73	Heilerziehungspfleger / Engl.	0,750/4a	0,875/4a	0,875/4a	Neubesetzung
74	Heilerziehungspfleger / Engl.	0,750/3a	0,750/3a	0,750 /3a	
75	Heilerziehungspfleger / Engl.	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
76	Heilerziehungspflegehelfer / Engl.	0,875/4	0,875/4	0,875/4	
77	Heilerziehungspflegehelfer / Engl.	0,875/4	0,875/4	0,875/4	
78	Heilerziehungspflegehelfer / Engl.	0,750/3	0,750/3	0,750/3	
		12,500	11,750	12,625	
79	Präsenzkräfte / § 87b	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
80	Präsenzkräfte / § 87b	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
81	Präsenzkräfte / § 87b	0,750/3a	0,750/2	0,750/2	
82	Präsenzkräfte / § 87b	0,750/3a	0,750/2	0,750/2	
83	Präsenzkräfte / § 87b	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
84	Präsenzkräfte / § 87b	0,750/3a	0,750/2	0,750/3a	EU-V
		4,500	4,500	4,500	
85	Wohnheimleiterin / WH	1,000/9c	1,000/9c	1,000/9c	
86	Pflegefachkraft / WH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
87	Pflegefachkraft / WH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
88	Pflegefachkraft / WH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	
89	Pflegefachkraft / WH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
90	Pflegefachkraft / WH	1,000/7a	1,000/7a	1,000/7a	
91	Pflegefachkraft / WH	0,875/7a	0,875/7a	0,875/7a	

Name des Betriebes/Unternehmens:	Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Greifswald Pflege- u. Betreuungseinrichtungen SPH Koserow ; BHZ Zirchow
----------------------------------	--

Stellenübersicht 2017

Betriebsbereich Zirchow

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Stelle Amt-/Funktions- bezeichnung	Anzahl und Bewertung lfd. Jahr	Tatsächliche Besetzung am 30.6.d. lfd. Jahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
92	Pflegefachkraft / WH	0,750/7a	0,750/7a	0,875/7a	
93	Pflegehelfer / WH	0,875/4a	0,875/4a	0,875/4a	
94	Pflegehelfer / WH	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
95	Pflegehelfer / WH	0,750/3a	0,750/3a	0,750/3a	
96	Pflegehelfer / WH	0,875/3a	0,875/3a	0,875/3a	
97	Beschäftigungstherap. / WH	0,750/3	0,750/3	0,750/3	
98	Heilerzieher / WH	1,000/5	1,000/5	1,000/5	
99	Heilerzieher / WH	0,750/4a	0	0,750/4	Neubesetzung
100	Heilerzieher / WH	0,750/5	0	0,750/4	Neubesetzung
		13,750	12,250	13,875	
		85,125	81,875	85,875	
		30 x 1,000	29 x 1,000	29 x 1,000	
		27 x 0,875	27 x 0,875	29 x 0,875	
		42x 0,750	39x 0,750	42x 0,750	

99 95 100